



- Pressemitteilung -

Heimatsforscher entzaubert den Volkshelden des Erzgebirges

Neuerscheinung „Mythos Karl Stülpner – Ergebnisse historischer Forschung“ jetzt lieferbar

Limbach-Oberfrohna/Gornsdorf, 23. September 2025 – Mit seiner jetzt erschienenen Biografie „Mythos Karl Stülpner – Ergebnisse historischer Forschung“ präsentiert der Gornsdorfer Heimatsforscher Steffen Scholtz eine neue wissenschaftlich fundierte Lebensbeschreibung des erzgebirgischen Wildschützen Karl Stülpner (1762–1841). Auf Grundlage bislang unbekannter Archivalien, darunter umfangreiche tschechische Aktenbestände und eine 760 Seiten starke Kriminalakte aus dem Bergarchiv Freiberg, hinterfragt Scholtz weitverbreitete Legenden und liefert eine differenzierte Neubewertung des Volkshelden. Das 472 Seiten umfassende Buch ist jetzt in der Claus Verlag GmbH Limbach-Oberfrohna erschienen und für 35 Euro im Buchhandel erhältlich.

Karl Stülpner ist seit zwei Jahrhunderten eine Ikone erzgebirgischer Heimatliteratur, zahlreich gefeiert als „Robin Hood des Erzgebirges“. Die Überlieferungen basieren jedoch oft auf literarischer Ausschmückung, nicht auf belegbaren historischen Fakten. Scholtz fasst sein Bild so zusammen: „Stülpner wuchs in ärmlichen und schwierigen familiären Verhältnissen auf. Beide Elternteile wurden durch Diebstähle straffällig. Dieses Umfeld prägte ihn frühzeitig. In seinem späteren Leben entwickelte sich der Wilddieb zu einem Narzissten, der seine Interessen mit Gewalt durchzusetzen versuchte und auf andere keine Rücksicht nahm.“

Die neue Forschung offenbart Stülpner als einen Mann mit einer dunklen, von Kriminalität geprägten Seite: Nach mehrfachen Desertionen suchte er Zuflucht in Böhmen und wurde dort Drahtzieher eines umfangreichen Kobaltschmuggels. Der skrupellose Menschenkenner verstand es, andere zu manipulieren und in seine Machenschaften zu verwickeln. „Dabei war es ihm gleichgültig, dass sie schwere Strafen, teilweise sogar die Todesstrafe, zu fürchten hatten“, erläutert Scholtz.



[Claus Verlag GmbH](#) | [Zum Lindenhof 9](#) | [09212 Limbach-Oberfrohna](#) | [www.claus-verlag.de](#)

Die Biografie legt umfassend Beziehungsnetzwerke offen, etwa zu Christiane Wolf und ihrer Beziehung zu Stülpner, seinen beiden Neffen Uhlig aus Dittersdorf sowie weiteren, bislang unbekannten Personen.

Trotz der kritischen Bewertung hält Scholtz die Bedeutung der Stülpner-Legende für die regionale Identität hoch: „Es gibt den legendären Stülpner und den historischen. Beide sind völlig unterschiedliche Persönlichkeiten. An der Legende sollte man festhalten, denn sie gehört zum kulturellen Erbe des Erzgebirges.“

Die Biografie beleuchtet besonders Stülpners wenig bekannte Zeit im böhmischen Exil und bietet damit neue Einblicke in das Leben und Umfeld dieses schillernden Charakters. Das Buch richtet sich an Heimatforscher, Historiker, Literaturliebhaber und alle, die mehr über die Geschichte und Kultur des Erzgebirges erfahren möchten.

Buchdetails:

Titel: „Mythos Karl Stülpner - Ergebnisse historischer Forschung“

Autor: Steffen Scholtz

Verlag: Claus Verlag GmbH

ISBN: 978-3-9824583-9-7

Umfang: 472 Seiten

Preis: 35 Euro

Erscheinungsdatum: September 2025

Kontakt für Rezensionsexemplare und Interviews:

Christian Wobst

Verleger

E-Mail: c.wobst@claus-verlag.de

Telefon: 0171 2898247

Claus Verlag GmbH

Zum Lindenhof 9

09212 Limbach-Oberfrohna

www.claus-verlag.de